GUTES VOM HOF

Der Hof Grothues-Potthoff im westfälischen Senden bei Münster blickt auf eine langjährige Geschichte: Erstmals urkundlich im 13. Jahrhundert erwähnt wandelte er sich von einem Viehzucht- und Ackerbaubetrieb zu einem modernen Familienunternehmen mit neuem Hofhotel, Hofcafé, Swingolfanlage und Anbauflächen für zahlreiche Obst- und Gemüsesorten, die im eigenen Hofladen direkt vermarktet werden.

Foto: XXX

Malermeister Markus Massmann, Lüdinghausen

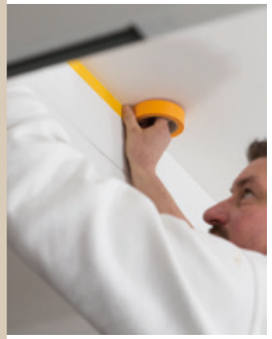
Seit rund 55 Jahren bietet der Malerbetrieb Massmann aus Lüdinghausen seinen Kunden professionelles Handwerk vom Malen, Lackieren und Tapezieren bis hin zu außergewöhnlichen Gestaltungstechniken für den Privat- ebenso wie den Objektbereich, vom Boden bis zur Decke. Das Team besteht aus derzeit 23 Mitarbeitern, deren fundierte Aus- und Weiterbildungen, regelmäßige Schulungen und Besuche von Fachseminaren für Markus Massmann von großer Bedeutung sind.

Das Hofhotel vereint ländliche Ruhe und westfälische Gastlichkeit mit modernem Komfort.

HOFHOTEL GROTHUES-POTTHOFF

Als integralen Bestandteil des bestehenden Unternehmens sieht Juniorchef Elmar Groethus den Neubau des Hofhotels mit 60 Hotelzimmern, das im März 2015 erstmals seine Türen für Gäste öffnete. An den Wochenenden setzt der Unternehmer auf Tagestouristen und Radwanderer, die sich im Venner Moor, einer nahen Parklandschaft und am Dortmund-Ems-Kanal tummeln. Unter der Woche sollen Tagungsgäste angesprochen werden, für die ein 350m² großer Tagungsbereich bereitsteht, der in vier Räume geteilt und für Konferenzen genutzt werden kann. Ein großzügiger Wellnessbereich rundet das Angebot ab. Malermeister Markus Massmann aus Lüdinghausen war für die gesamten Malerarbeiten in den Innenräumen des Hotels zuständig und berichtet von einem Bauherrn der gleichzeitig auch Bauleiter war.

„Der Bauherr ist über Empfehlung eines Architekten auf mich aufmerksam geworden. Wir haben ein Angebot abgegeben und nach einem längeren Kennenlerngespräch und Vorstellung des Bauherrn hat er uns den Auftrag erteilt. Wir haben sämtliche Maler- und Lackierarbeiten in allen Bereichen des Hofhotels ausgeführt: Zimmer, Suiten, Lobby, Restaurant, Veranstaltungsräume, ▸



Jeder Handgriff sitzt: Vom Abkleben, über das Vorbereiten der Wand- und Deckenflächen bis hin zum Aufbringen der Farbe.

Wellnessbereich, Serviceräume etc. Insgesamt bietet das Hotel 60 Doppelzimmer auf zwei ausgebauten Etagen. Eine dritte Etage ist als Ausbaureserve vorgesehen. Im Vorwege wurde extra ein komplettes Musterhotelzimmer errichtet und vom Bett bis zur Gardine alles detailgenau nachgebaut. Hier bemusterten wir nach den Wünschen des Kunden zahlreiche Materialien, Farbtöne und Glanzgrade. Der Bauherr entschied sich schließlich auf allen Wandflächen für Vetrolux ELF 3100 einsetzen zu lassen, um eine stumpfmatte Beschichtung mit einer höchstmöglichen Strapazierfähigkeit zu erhalten. Die Farbwahl fiel sehr unterschiedlich aus und reicht von Erd- und Sandtönen bis hin zu Volltönen in einigen Teilbereichen. Im Sommer 2013 begannen dann die eigentlichen Bauarbeiten. Mit den Malerarbeiten starteten wir im Januar 2015. Wir verklebten Malervlies auf den Wand- und Deckenflächen der Hotelzimmer und Bäder sowie der Rezeption. Im Anschluss beschichteten wir das Vlies auf den Wandflächen mit Vetrolux ELF 3100 und einer Sandeinstreuung, um den matten Effekt noch zu verstärken. Auf das Vlies der Deckenflächen spritzten wir Glemalux ELF 1000 mit einem speziellen Airless Gerät. Auch für das Lackieren der Türzargen waren wir zuständig, diesmal jedoch nicht mit Rolle und Pinsel, sondern mit der neuen XVLP-Spritztechnik von Brillux, für die wir extra eine Schulung in der Brillux-Zentrale in Münster besuchten. Das Besondere an dieser Baustelle war, dass wir ausschließlich mit dem Kunden zusammenarbeiteten, der auch die Bauleitung ausführte. Besondere Detaillösungen fanden wir dann oft gemeinsam in den einzelnen Bereichen. Unsere Zusammenarbeit verlief vollkommen reibungslos. Ein Grund dafür war sicherlich, dass wir jeden Tag eine Baubesprechung zur Feinabstimmung abhielten und uns mit sämtlichen anderen Gewerken wie Trockenbau, Haustechnik, Bodenbelagsarbeiten und Einrichtern abstimmen konnten. Der Kunde legte großen Wert auf Qualität und die Einhaltung der Termine, so dass zu Hochzeiten 13 unserer 23 Mitarbeiter auf der Baustelle waren. Das fertige Gebäude gefällt mir sehr gut! Mich begeistert, dass es heute noch Investoren gibt, die so wertig und geschmackvoll bauen und sich speziell für ausgefallene Malerarbeiten entscheiden.“ ■

In der Lobby entschied sich der Bauherr für geschmackvolle Erd- und Sandtöne .

„Das Besondere an dieser Baustelle war, dass wir ausschließlich mit dem Kunden zusammenarbeiteten, der auch die Bauleitung ausführte.“

Markus Massmann, Malermeister

Ein komplett ausgestattetes Musterhotelzimmer diente als Vorbild für die 60 Doppelzimmer des Hotels

hof-grothues-potthoff.de

BETEILIGTE UND SERVICES

Alle für Wände, Decken und Türzargen verwendeten Produkte stammen aus dem Hause Brillux. Der Verkaufsberater und der Technische Berater standen Markus Massmann bei der Erstellung des Musterraumes und während der Ausführung der Malerarbeiten mit Rat und Tat zur Seite. Darüber hinaus nahmen die Mitarbeiter der Firma Massmann an einer Schulung zur neuen XVLP-Technik in der Brillux Zentrale in Münster teil. Die Begeisterung war so groß, dass direkt ein Gerät gekauft und die Hydro-PU-XSpray Lacke eingesetzt wurden.

Verwendete Materialien: Vetrolux ELF 3100, Polyamid-Farbwalzen 1314, Glemalux ELF 1000, Lightvlies 130, XVLP für Türzargen
Ausführender Betrieb: Malermeister Markus Massmann, Lüdinghausen
Entwurf: Scholz Architekten, Senden
Bauherr: Elmar Grothues, Hof Grothues-Potthoff, Senden